

Tagung des Schreibzentrums der FH Wien der WKW Vielfalt und Diversität im Schreiben. Schreibprozesse individuell begleiten

am 07.11.2019

Workshopbeschreibung

(249 Wörter)

Situative Schreibfelder Workshop zur Agilität Schreiblehrender

Die Komplexität des Spannungsfeldes Diversität der Schreibenden – Lernzielorientierung / Lernerfolg erhöht sich in einem Schreib-Lehr-Setting auf Grund der institutionellen Rahmenbedingungen und Anforderungen sowie der individuellen Wünsche und Bedürfnisse von Teilnehmer*innen.

Um im Schreib-Lehr-Setting passende Impulse bzw. didaktische Interventionen situationsadäquat setzen zu können, sind daher Schreiblehrende gefordert, die Wünsche und Bedürfnisse – und somit auch die Diversität und Individualität der Teilnehmer*innen – zu erkennen und angemessen zu handeln.

Das *Modell der situativen Schreibfelder* soll die Metaebene der Handlungsräume von Schreiblehrenden abbilden und ein agiles Handeln ermöglichen, indem es Aspekte und Einflussfaktoren auf das Schreiben und den Text aufzeigt: Diese reichen vom Schreibprozess und dem Weg des Textes über Schreib-Techniken und -Strategien und zahlreiche andere schreibrelevante Wissensfelder bis hin zur inhaltlichen, strukturellen und sprachlichen Ebene des Textes.

Auf Basis dieses Modells können *Schreib-Lehr-Settings* teilnehmer*innen- und somit lernendenorientiert *vorbereitet, geplant und gestaltet* werden (unter der Prämisse, dass die / der Schreiblehrende den Teilnehmer*innen offen und mit einer wertschätzenden Grundhaltung begegnet).

Das *Modell der situativen Schreibfelder* bietet zudem die Möglichkeit *im Schreib-Lehr-Setting selbst*, professionell zu handeln; also agil mit den Teilnehmer*innen zu interagieren, den Lehr-Verlauf anzupassen und adäquate Schreibimpulse auszuwählen. Schreiblehrende können dadurch offenlegen, auf welche Wissensfelder von Schreiben und Text im konkreten Setting eingegangen wird, welche Bedürfnisse und Wünsche von Teilnehmer*innen abgedeckt und welche eigenständig und selbstverantwortlich in anderen Settings erarbeitet werden können.

Im Workshop wird das *Modell der situativen Schreibfelder* unter dem Aspekt des *didaktischen Handlungsspielraums von Schreiblehrenden* erörtert, bevor Anwendungsgebiete und mögliche didaktische Modellierungen diskutiert werden.

Personenbeschreibung

Mag.^a Christina Hollosi-Boiger, BA (www.schreibenmitchribs.at) begleitet Personen, die etwas schreiben müssen / dürfen / sollen / wollen. Seit 2011 ist sie als Schreibtrainerin & –beraterin, Hochschuldidaktikerin und Qualitätstechnikerin an Hochschulen und in Organisationen in ganz Österreich tätig. Für sie ist Schreiben Profession und Passion.

PS: Sie erkennen sie am Hut!